



# HESSISCHER LANDTAG

29. 01. 2019

Plenum

## Antrag

### Fraktion DIE LINKE

#### **Klima schützen, Leben retten, entspannter reisen - Tempo 120 auf hessischen Autobahnen einführen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Hessische Landtag fordert die Landesregierung auf, sich für eine allgemeine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h auf den hessischen Autobahnen und autobahnähnlichen Straßen einzusetzen - und diese über ihre Landesbehörden anzuordnen, soweit es rechtlich möglich ist.

Die Anordnung niedrigerer Geschwindigkeitsbegrenzungen, etwa örtlich begrenzt oder für Lkw, Busse und Gespanne, bleibt hiervon unberührt.

#### **Begründung:**

Deutschland ist das einzige Flächenland in Europa ohne ein allgemeines Tempolimit auf den Autobahnen. Auch daher sterben auf deutschen Autobahnen mehr Menschen pro gefahrenen Kilometer als etwa in Dänemark, der Schweiz, den Niederlanden, Schweden, Frankreich, Irland oder Großbritannien. Nicht nur die Unfallwahrscheinlichkeit und der Bremsweg sinken bei einer niedrigeren Fahrgeschwindigkeit, auch die eintretenden Unfälle werden aufgrund geringerer physikalischer Kräfte weniger schwer. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung ist daher insgesamt ein erheblicher Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Es ist angesichts des menschengemachten Klimawandels unverantwortlich, den Verkehrssektor nicht auf Klimaschutz zu optimieren. Dieser Aspekt ist nicht nur durch die geringere Geschwindigkeit an sich und den dadurch geringeren Kraftstoffverbrauch relevant. Durch weniger Überhol-, Spurwechsel-, Beschleunigungs- und Bremsvorgänge auf den Autobahnen werden ein besserer Verkehrsfluss auf allen Fahrspuren und eine ökonomischere Fahrweise erreicht. Nicht zuletzt sind positive Flotteneffekte zu erwarten, wenn die Hersteller zukünftig weniger PS-starke Fahrzeuge entwickeln und absetzen. Auch der Ausstoß von Schadstoffen und Lärm wird bei geringeren Fahrgeschwindigkeiten reduziert.

Eine Begrenzung auf 120 Stundenkilometer entspricht dabei der bewährten Praxis in mehreren Nachbarstaaten und zu erfahrungsgemäß tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten um 130 km/h. Durch die geringeren Geschwindigkeitsdifferenzen und den verbesserten Verkehrsfluss sinkt auch die Staugefahr.

Wiesbaden, 29. Januar 2019

Die Fraktionsvorsitzende:  
**Janine Wissler**